



ANDRITZ-GRUPPE: Ergebnisse 2014

5. März 2015

Inhalt:

1. ANDRITZ-GRUPPE: Ergebnisse 2014

2. Entwicklung der Geschäftsbereiche & Ausblick

Geschäftsjahr 2014

Highlights auf einen Blick

Auftragseingang, Umsatz und Auftragsstand auf Rekordniveau

Auftragseingang

6,1 Milliarden Euro

Umsatz

5,9 Milliarden Euro

Auftragsstand

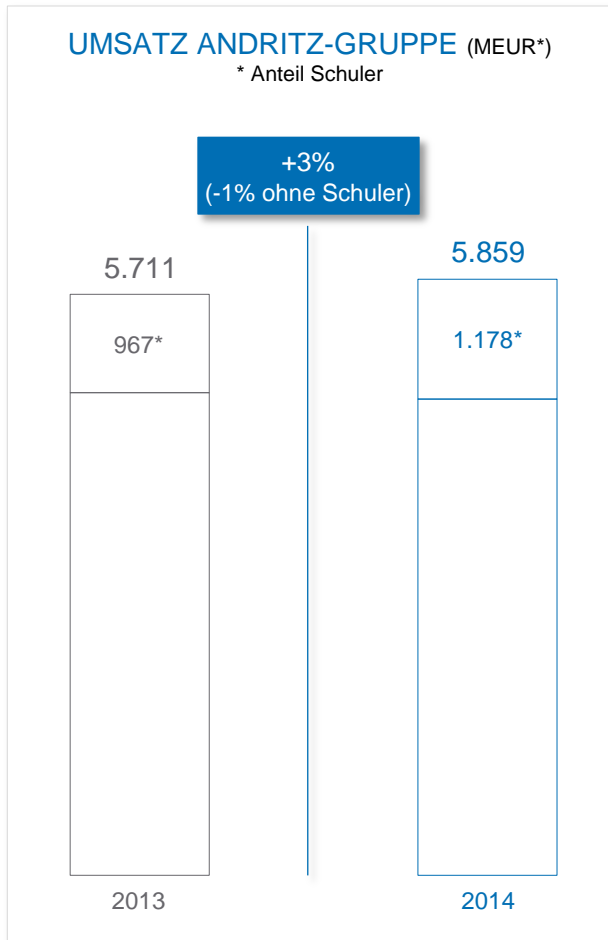
7,5 Milliarden Euro

Ergebnis und Rentabilität im Vergleich zu sehr
niedrigem Niveau 2013 deutlich verbessert

Dividendenvorschlag an Hauptversammlung:
1,00 Euro/Aktie (2013: 0,50 Euro)

Solide Cashposition: 1,7 Milliarden Euro
Bruttoliquidität und 1,1 Milliarden Euro
Nettoliquidität

Umsatz durch Schuler leicht angestiegen



UMSATZ nach Geschäftsbereichen 2014 vs. 2013 (MEUR)

	2014	2013	+/-
HYDRO	1.752	1.805	-3%
PULP & PAPER	1.969	2.005	-2%
METALS	1.551	1.311	+18%
SEPARATION	587	590	+/-0%

Projektbedingt niedrigerer Umsatz in HYDRO und PULP & PAPER

+8% ohne Schuler

UMSATZ nach Regionen 2014 vs. 2013 (%)

	2014	2013
Europa	41	43
Nordamerika	16	16
Südamerika	15	13
China	13	13
Asien (ohne China)	11	11
Sonstige*	4	4

Ausgewogene regionale Verteilung des Umsatzes

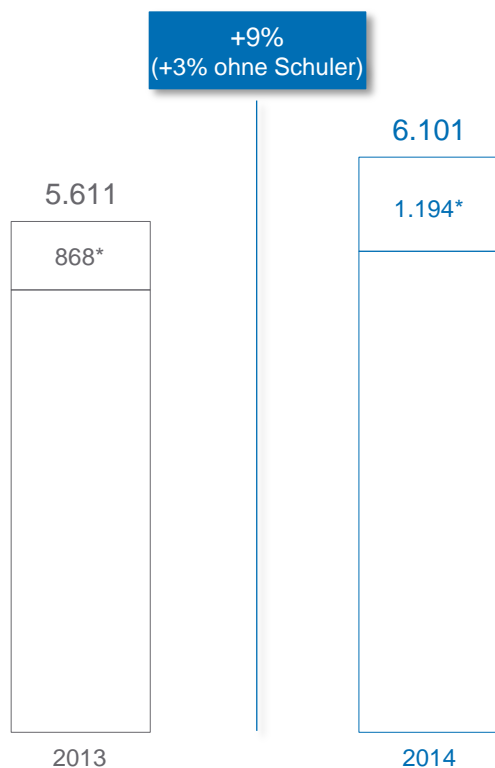
Emerging Markets: 43% | 5.859 MEUR | Europa & Nordamerika: 57%

* Afrika & Australien

* MEUR = Million Euro. Der Schuler-Konzern wurde per 1. März 2013 in den Konzern-Abschluss von ANDRITZ einbezogen.

Auftragseingang deutlich erhöht: gute Entwicklung der Geschäftsbereiche PULP & PAPER und METALS

AUFTRAGSEINGANG ANDRITZ-GRUPPE (MEUR) * Anteil Schuler



Der Schuler-Konzern wurde per 1. März 2013 in den Konzernabschluss von ANDRITZ einbezogen.

AUFTRAGSEINGANG nach Geschäftsbereichen 2014 vs. 2013 (MEUR)

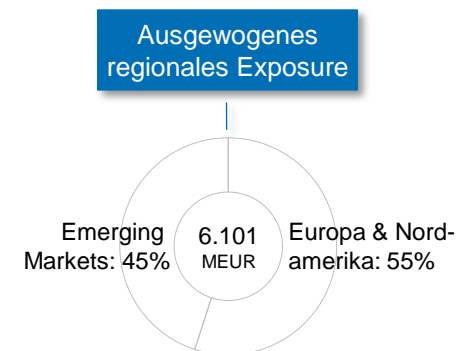
	2014	2013	+/-
HYDRO	1.817	1.865	-3%
PULP & PAPER	1.996	1.908	+5%
METALS	1.693	1.234	+37%
SEPARATION	596	604	-1%

Ebenfalls +37%
ohne Schuler

AUFTRAGSEINGANG nach Regionen 2014 vs. 2013 (%)

	2014	2013
Europa	37	41
Nordamerika	18	18
Südamerika	14	12
China	12	11
Asien (ohne China)	12	14
Sonstige*	7	4

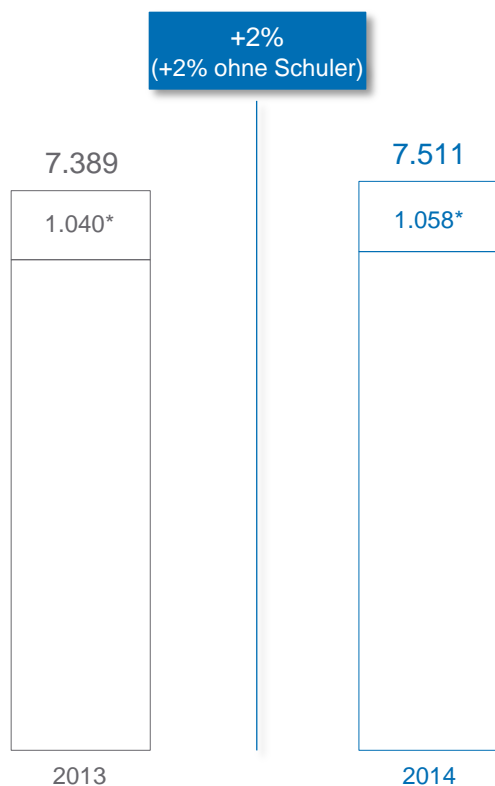
* Afrika & Australien



Auftragsstand auf historischem Höchststand

AUFTRAGSSTAND ANDRITZ-GRUPPE

(per ultimo in MEUR) * Anteil Schuler



Der Schuler-Konzern wurde per 1. März 2013 in den Konzernabschluss von ANDRITZ einbezogen.

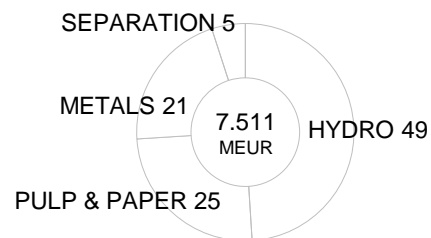
AUFTRAGSSTAND nach Geschäftsbereichen 2014 vs. 2013

(per ultimo in MEUR)

	2014	2013	+/-
HYDRO	3.709	3.722	+/-0%
PULP & PAPER	1.875	1.886	-1%
METALS	1.566	1.428	+10%
SEPARATION	361	353	+2%

+31% ohne Schuler

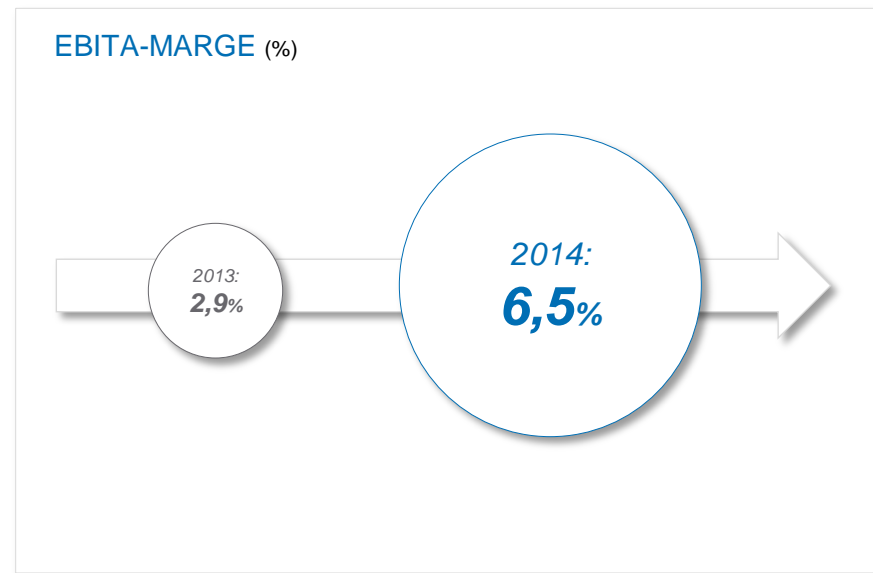
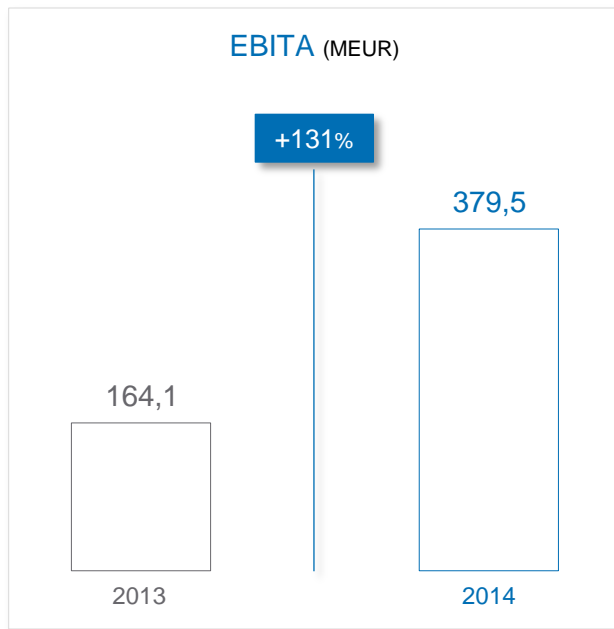
AUFTRAGSSTAND nach Geschäftsbereichen 2014 (%)



Solider Arbeitsvorrat in allen Geschäftsbereichen

Ergebnis und Rentabilität im Vergleich zum sehr niedrigen Niveau 2013 deutlich angestiegen

Anstieg von EBITA und EBITA-Marge aufgrund Ergebnisverbesserung in PULP & PAPER, SEPARATION und METALS; unverändert gute Rentabilität von HYDRO



Der Schuler-Konzern wurde per 1. März 2013 in den Konzern-Abschluss von ANDRITZ einbezogen.

Knapp 25.000 Mitarbeiter weltweit

Rund 3.470 Beschäftigte in Österreich

3.472 Beschäftigte (= 14% des gesamten Mitarbeiterstands der ANDRITZ-GRUPPE) an sechs österreichischen Standorten in Graz, Wien, Linz, Salzburg, Weiz und Raaba

	2014	2013	+/-
Europa	14.937	14.766	+1,2%
<i>davon Deutschland</i>	6.465	6.645	-2,7%
Nordamerika	2.773	2.562	+8,2%
Südamerika	3.477	2.639	+31,8%
China	2.214	2.222	-0,4%
Asien (ohne China)	1.366	1.438	-5,0%
Sonstige	86	86	-
Gesamt	24.853	23.713	+4,8%



Wichtige Finanzkennzahlen auf einen Blick

	Einheit	2014	2013	+/-
Auftragseingang	MEUR	6.101,0	5.611,0	+8,7%
Auftragsstand (per ultimo)	MEUR	7.510,6	7.388,5	+1,7%
Umsatz	MEUR	5.859,3	5.710,8	+2,6%
EBITDA	MEUR	472,0	255,2	+85,0%
EBITA	MEUR	379,5	164,1	+131,3%
EBIT	MEUR	295,7	89,8	+229,3%
EBT	MEUR	299,4	80,3	+272,9%
Finanz-Ergebnis	MEUR	3,7	-9,5	+138,9%
Konzern-Ergebnis (vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen)	MEUR	210,0	53,2	+294,7%
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	MEUR	342,1	93,7	+265,1%
Investitionen	MEUR	106,5	111,4	-4,4%
Eigenkapitalquote	%	17,0	16,7	-
Bruttoliquidität	MEUR	1.701,6	1.517,0	+12,2%
Nettoliquidität (nach Abzug aller Finanzverbindlichkeiten)	MEUR	1.065,1	893,1	+19,3%
Nettoumlaufvermögen	MEUR	-570,9	-539,4	-5,8%
EBITDA-Marge	%	8,1	4,5	-
EBITA-Marge	%	6,5	2,9	-
EBIT-Marge	%	5,0	1,6	-
Mitarbeiter (per ultimo, ohne Lehrlinge)	-	24.853	23.713	+4,8%

Starker Anstieg
des Cashflows

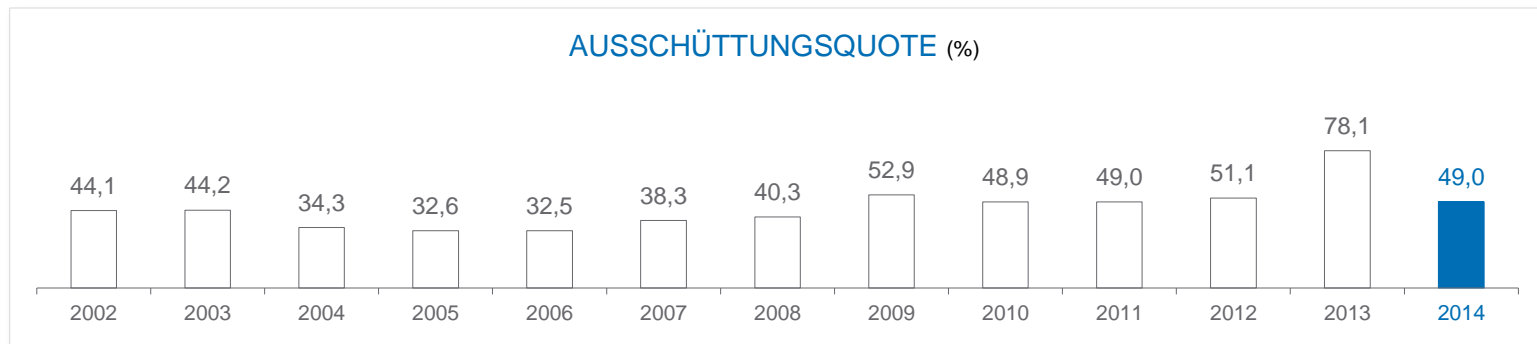
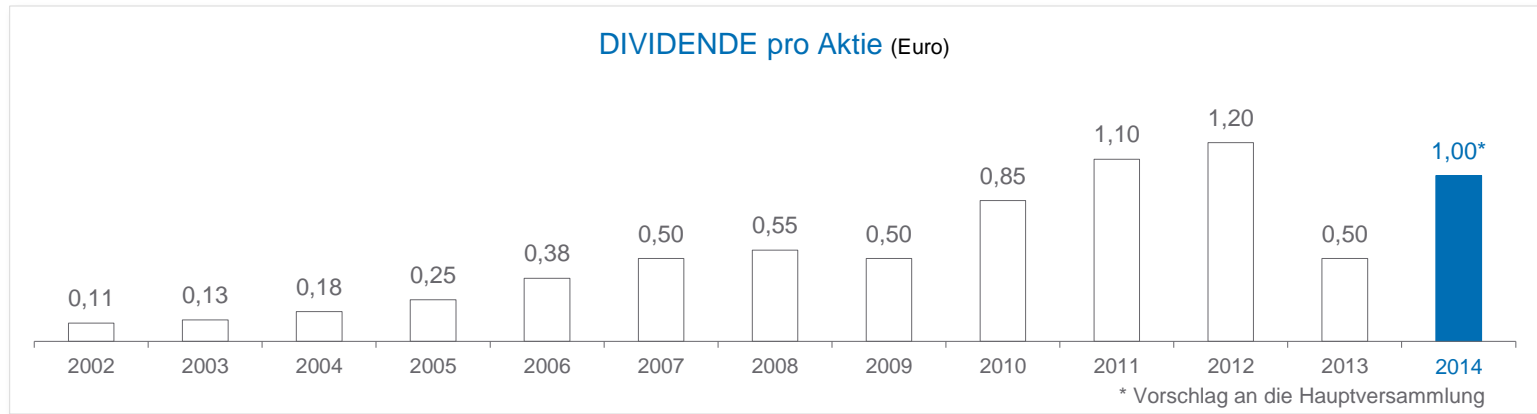
Nettoliquidität auf
mehr als 1 Milliarde
Euro angestiegen

Nettoumlauf-
vermögen auf
unverändert
gutem Niveau

Der Schuler-Konzern wurde per 1. März 2013 in den Konzern-Abschluss von ANDRITZ einbezogen.

Dividendenvorschlag an Hauptversammlung

Erhöhung auf 1,00 Euro/Aktie



Inhalt:

1. ANDRITZ-GRUPPE:
Ergebnisse 2014

2. Entwicklung der Geschäftsbereiche & Ausblick

HYDRO: solide Projekt- und Investitionsaktivität, allerdings deutlich unter Rekordniveau der Vorjahre

MODERNISIERUNGEN

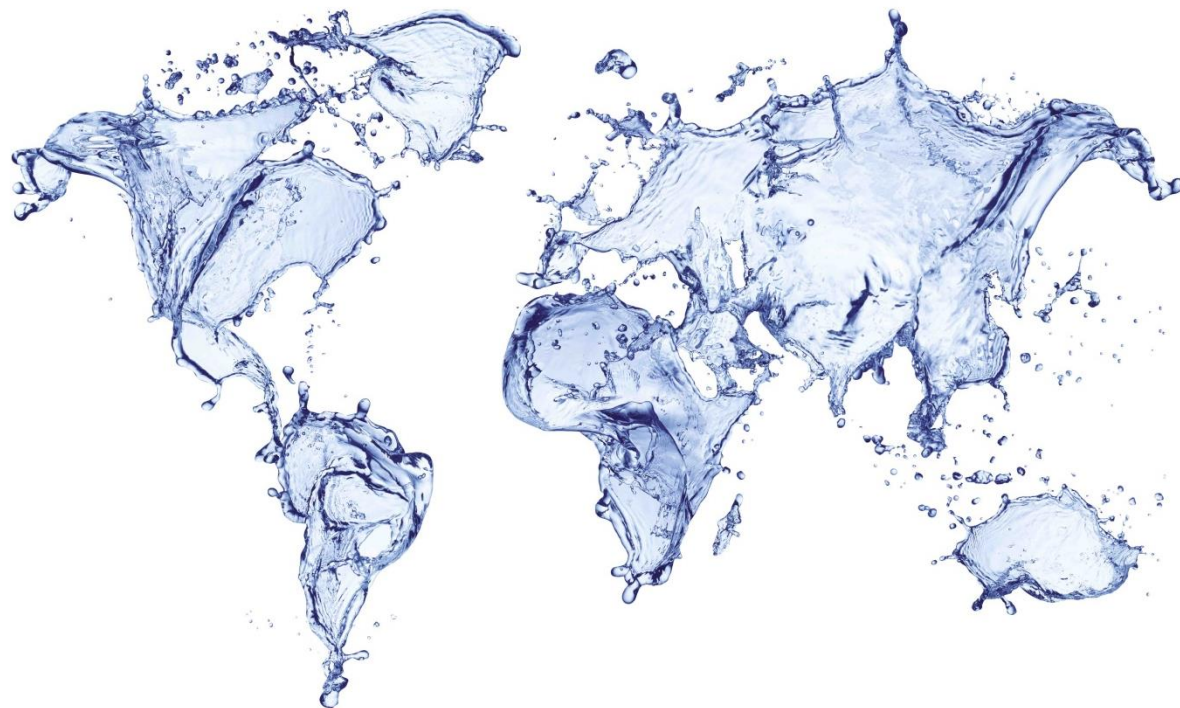
Gute Projektaktivität in Europa
und Nordamerika

NEUE WASSERKRAFTWERKE

Einige Projekte in Emerging Markets
(Südamerika und Afrika)

PUMPEN

Solide Projektaktivität



Zufriedenstellende Geschäftsentwicklung

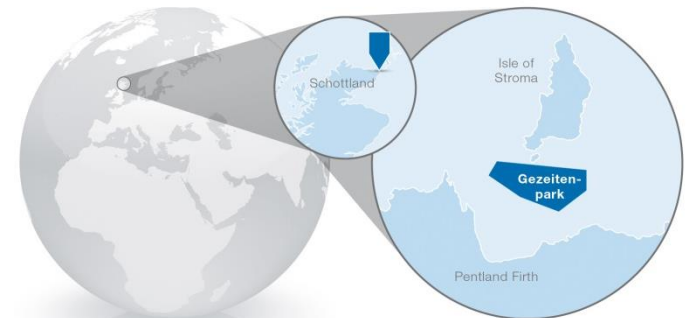
	HYDRO	Einheit	2014	2013	+/-
Auftragseingang wie erwartet in etwa auf Vorjahresniveau	Auftragseingang	MEUR	1.816,7	1.865,4	-2,6%
	Auftragsstand (per ultimo)	MEUR	3.708,6	3.722,4	-0,4%
Leichter Umsatzrückgang	Umsatz	MEUR	1.752,3	1.804,8	-2,9%
	EBITDA	MEUR	177,2	176,8	+0,2%
Ergebnis auf unverändert zufriedenstellendem Niveau	EBITDA-Marge	%	10,1	9,8	-
	EBITA	MEUR	144,8	146,9	-1,4%
	EBITA-Marge	%	8,3	8,1	-
Projektbedingter Anstieg bei den Mitarbeitern	Mitarbeiter (per ultimo, ohne Lehrlinge)	-	8.339	7.445	+12,0%

Gezeitenwasserkraft (1): weltweit erster kommerzieller Auftrag zur Lieferung von Gezeitenströmungsturbinen

Lieferung von drei 1,5-Megawatt-Gezeitenströmungsturbinen für geplanten Gezeitenpark im Inner Sound des Pentland Firth, Schottland

Gezeitenströmungsturbinen: küstennah am Meeresgrund verankert; werden durch die von Ebbe und Flut verursachte Wasserströmung angetrieben

Weltweit größtes Entwicklungsprojekt eines Gezeitenturbinenparks: Implementierung von 269 Turbinen mit Gesamtleistung von 398 Megawatt geplant ► entspricht Energiebedarf von 175.000 schottischen Haushalten



Gezeitenwasserkraft (2)

Ausrüstungen für weltweit erstes Gezeitenlagunenprojekt



Foto: Tidal Lagoon Swansea Bay plc.

Konsortium GE/ANDRITZ HYDRO bevorzugter Anbieter für Lieferung elektromechanischer Ausrüstung für erstes Gezeitenlagunen-Wasserkraftwerksprojekt der Welt in der Swansea-Bucht, Wales

ANDRITZ liefert 16 Maschinensätze mit Gesamtleistung von 320 Megawatt

Inkrafttreten des Auftrags nach Erfüllung aller Erfordernisse im Laufe des Jahres 2015 geplant, Inbetriebnahme 2019

Swansea-Bucht profitiert während Springfluten von durchschnittlichem Tidenhub von 8,5 Metern

Saubere, erneuerbare und vorausberechenbare Energie für mehr als 155.000 Haushalte ► jährliche Entlastung von mehr als 236.000 Tonnen CO₂

PULP & PAPER

Gute Investitions- und Projektaktivität

MODERNISIERUNGEN/NEUANLAGEN

Gute Projektaktivität

BIOMASSE-/RÜCKGEWINNUNGSKESSEL

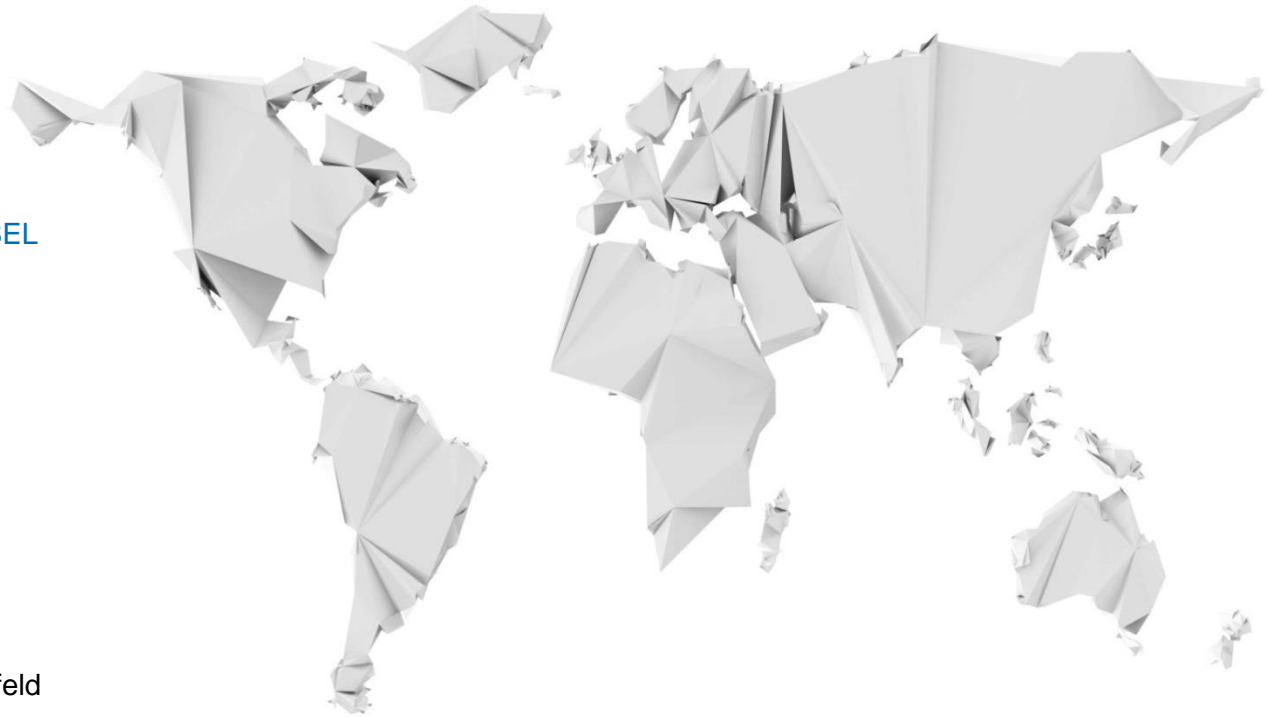
Solide Investitionsaktivität

TISSUEPAPIER

Gute Nachfrage, insbesondere in China

WETTBEWERB

Unverändert forderndes Wettbewerbsumfeld



Ergebnis und Rentabilität deutlich verbessert

Hoher Auftragseingang
von fast 2 Milliarden Euro

Leichter projektbedingter
Umsatzrückgang

Ergebnis und Rentabilität
im Vergleich zum sehr
niedrigen Niveau des
Vorjahrs deutlich
angestiegen

PULP & PAPER	Einheit	2014	2013	+/-
Auftragseingang	MEUR	1.995,7	1.907,7	+4,6%
Auftragsstand (per ultimo)	MEUR	1.875,4	1.885,6	-0,5%
Umsatz	MEUR	1.969,3	2.005,3	-1,8%
EBITDA	MEUR	127,6	-11,5	+1.209,6%
EBITDA-Marge	%	6,5	-0,6	-
EBITA	MEUR	102,9	-35,7	+388,2%
EBITA-Marge	%	5,2	-1,8	-
Mitarbeiter (per ultimo, ohne Lehrlinge)	-	7.236	7.136	+1,4%

Wichtige Produktionstechnologien für neues „grünes“ Zellstoffwerk in Finnland

Absichtserklärung mit Metsä Fibre zur Lieferung wichtiger Ausrüstungen für neues Zellstoffwerk mit Jahreskapazität von 1,3 Millionen Tonnen (geplante Inbetriebnahme: 2017)

Neue Generation von Bioproduktanlagen in der Zellstoffindustrie:

Zusätzlich zur Produktion hochqualitativen Zellstoffs wird Holz in Biostoffe und Bioenergie umgewandelt ► keine fossilen Brennstoffe mehr notwendig, gesamter Energiebedarf aus Holz abgedeckt

Größte jemals getätigte Investition in der finnischen Forstindustrie



METALS: gute Projektaktivität in den Bereichen

Metallumformung und Aluminium-Produktionsausrüstungen

METALLUMFORMUNG

Gute Projektaktivität, insbesondere in China – zufriedenstellendes Niveau in Europa

EDELSTAHL

Anhaltend niedrige Projektaktivität mit einzelnen Investitionen in Emerging Markets

ALUMINIUM

Sehr gute Projektaktivität



Positive Geschäftsentwicklung

Auftragseingang wegen Schuler und Anstieg im Aluminiumbereich deutlich erhöht

Umsatzanstieg vor allem durch Schuler (ohne Schuler: +8,0%)

Erfreuliche Ergebnisentwicklung (2013 wegen Restrukturierungsaufwendungen für Schuler negativ beeinflusst, Auflösung Überhang in 2014)

METALS	Einheit	2014	2013	+/-
Auftragseingang	MEUR	1.692,8	1.233,8	+37,2%
Auftragsstand (per ultimo)	MEUR	1.566,1	1.427,6	+9,7%
Umsatz	MEUR	1.550,4	1.311,0	+18,3%
EBITDA	MEUR	134,0	76,6	+74,9%
EBITDA-Marge	%	8,6	5,8	-
EBITA	MEUR	110,2	53,5	+106,0%
EBITA-Marge	%	7,1	4,1	-
Mitarbeiter (per ultimo, ohne Lehrlinge)	-	6.432	6.300	+2,1%

Der Schuler-Konzern wurde per 1. März 2013 in den Konzern-Abschluss von ANDRITZ einbezogen.

Akquisition von Herr-Voss Stamco, USA

Stärkung des Serviceangebots von ANDRITZ METALS

Erwerb von Herr-Voss Stamco Inc. erweitert Service- und Produktangebot für nordamerikanische Kunden im Metallbereich

ANDRITZ Herr-Voss Stamco: einer der weltweit führenden Anbieter von Bund- und Blechbearbeitungssystemen für Eisen- und Nichteisenmetall-Anwendungen

Mit mehr als 100-jähriger Geschichte hat ANDRITZ Herr-Voss Stamco rund 1.600 Kundenreferenzen inner- und außerhalb Nordamerikas (vor allem in Automobil- sowie Öl- und Gasindustrie)

300 Mitarbeiter

Rund 50 Millionen Euro Jahresumsatz



SEPARATION

UMWELT & LEBENSMITTEL

Solide Investitionsaktivität

BERGBAU

Anhaltend niedrige Projektaktivität

CHEMISCHE INDUSTRIE

Solide Projektaktivität

FUTTERMITTEL- UND BIOMASSEPELLETIERUNG

Gute Investitionsaktivität



Für die Marktsegmente Abwasseraufbereitungsanlagen, industrielle Kläranlagen und Anwendungen in der Lebensmittelindustrie hat ANDRITZ eine neue Schlammwässerungsmaschine eingeführt.

Auftragseingang und Umsatz stabilisiert, Ergebnis verbessert

Auftragseingang und Umsatz praktisch auf Vorjahresniveau

Ergebnis und Rentabilität im Jahresvergleich erhöht (2013 durch Mehrkosten bei Produkteinführung in China negativ beeinflusst)

SEPARATION	Einheit	2014	2013	+/-
Auftragseingang	MEUR	595,8	604,1	-1,4%
Auftragsstand (per ultimo)	MEUR	360,5	352,9	+2,2%
Umsatz	MEUR	587,3	589,7	-0,4%
EBITDA	MEUR	33,2	13,3	+149,6%
EBITDA-Marge	%	5,7	2,3	-
EBITA	MEUR	21,6	-0,6	+3.700,0%
EBITA-Marge	%	3,7	-0,1	-
Mitarbeiter (per ultimo, ohne Lehrlinge)	-	2.846	2.832	+0,5%

Ausblick 2015: Investitionsaktivität auf unverändert zufriedenstellendem Niveau erwartet

HYDRO

Anhaltend gute Projektaktivität für Modernisierungen und neue Wasserkraftwerksprojekte

Stabil +

PULP & PAPER

Solide Projektaktivität für Modernisierungen/Kapazitätserweiterungen und für Biomasse-/Rückgewinnungskessel; gute Pipeline für neue Zellstoffanlagen

Stabil +

METALS

Weltweiter Markt für Umformtechnik sollte auf aktuell gutem Niveau bleiben; Projektaktivität für Edelstahl weiterhin schwach; anhaltend gute Projektaktivität im Aluminiumbereich

Stabil +

SEPARATION

Weiterhin niedrige Projektaktivität im Bereich Bergbau; solide Investitionsaktivität in der chemischen Industrie; gute Projektaktivität in den Bereichen Umwelt, Lebensmittel sowie Futtermittel- und Biomassepelletierung

Stabil +/-

ANDRITZ-GRUPPE 2015

- Leichter Umsatzzanstieg erwartet
- Weitere Ergebnisverbesserung geplant

Disclaimer

Bestimmte Aussagen in dieser Präsentation sind „zukunftsgerichtete Aussagen“. Diese Aussagen, welche die Worte „glauben“, „beabsichtigen“, „erwarten“ und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Geschäftsleitung wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können.

Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunfts-gerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

Alle Zahlen gemäß IFRS.

Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen Rechendifferenzen auftreten.

MEUR = Million Euro.